

»Schon wieder so spät!« schimpft Tante Rose. Es ist bereits zehn Uhr. Yves hat heute Morgen wie immer viel zu lange vor seinem Kleiderschrank geträdelte. Er steht gerne halb angezogen vor dem Spiegel und überlegt hin und her, ob die schicke gestreifte Krawatte oder die salopp gepunktete nun besser zu dem weißen Hemd mit der braunen Weste passt. Mon dieu! Schon hat er die Zeit vergessen.

Yves arbeitet seit kurzem im Buchladen seiner Tante.

Doch die Arbeit dort macht ihm wenig Spaß, und er

ist selten bei der Sache. Er ist ein richtiger Faulpelz und vernachlässigt häufig die Geschäfte. Meist sitzt er ver-

sunken in seinem Sessel und träumt vor sich hin. In seinen

Gedanken ist er ein großer Weltenbummler oder ein

gefeierter Judokämpfer, der strahlende Held von vielen

Abenteuern. *Träumer im Wachzustand*, seufzt Tante Rose

ein wenig besorgt.



▲
Seine Tante Rose liebt Yves über alles. Sie steckt ihm oft ein extra Taschengeld zu und meint es ein wenig zu gut mit ihm.